©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download www.zobodat.at

Als wir am 9. 5. über den Paß von La Junquera nach Frankreich hineinfuhren, überquerte ein alter Habichtsadler ganz niedrig, dicht über uns, die Straßenschlucht. Einige Schwarze Milane reisten wie wir nordwärts.
Um den weltberühmten Pont du Gard, die alte römische Wasserleitung über dem Gardfluß bei Nimes, spielten rasenden Fluges einige Alpensegler, die neben vielen Dohlen in den zahllosen Nischen und Fugen dieses historischen Bauwerkes nisten. Selbstverständlich war die Dauer meines Aufenthaltes in Lloret viel zu kurz, um einen gehaltvollen Beitrag zur Kenntnis der spanischen Ornis zu liefern. Ich habe nur einen knappen Einblick in einen kleinen Raum nehmen können; meine Zeilen sollen keineswegs einen Anspruch auf Allgemeingültigkeit und Gewicht erheben: sie mögen jedoch jenen schwäbischen Tierfreunden einen nützlichen Anhalt geben, welche die schöne Landschaft im Nordosten Spaniens besuchen.

Die Großschmetterlinge von Neuburg/Donau und seiner Umgebung

Von Rudolf Müller

Die Nummern vor jeder Art entsprechen jenen im „Sammlungs-Verzeichnis" von A. Koch, 2. Auflage, Berlin 1908. Es wurden die neuen Namen aus dem Buch „Die Schmetterlinge Mitteleuropas" von Dr. W. Forster und Dr. Th. A. Wohlfahrt verwendet.
In der folgenden Aufstellung bedeutet V = Vorkommen, Fl = Flugzeit, R = Raupe, Aberr. = Aberration, ssp = Subspecies, Var = Variation.

(Fortsetzung)

Nymhalidae

83 Clossiana euphrosyne L. (Argynnis)
Fl: April—Mai—Juni. V: überall im Gebiet.

Fl: Ende April—Mai und Juli bis
90 Clossiana dia L. (Argynnis)
August. V: häufig.

95 Issoria lathonia L. (Argynnis).
Fl: Mitte April—Mai in erster Gen. und Juli—August in 2. Gen. V: verbreitet und nicht selten.

Riodinidae.

197 Nemeobius lucina L.
Fl: Ende April—Mai. V: feuchte Auen, lokal, selten.

Lycaenidae

206 Thecla quercus L.
Fl: Ende Juni—Juli. V: vereinzelt.

207 Thecla betulae L.
Fl: Juli—September. V: weit verbreitet.

201 Strymon ilicis Esp.
Fl: Mitte Juni—Juli. V: lokal häufig. Var: cerri Hb. nicht selten.

202 Strymon acaciae F.
Fl: ab Mitte Juni. V: lokal selten, westlich Neuburg.

199 Strymon spini Schiff.
Fl: Ende Juni. V: einzeln an Waldrändern.

200 Strymon w-album Knoch.
Fl: ab Mitte Juni. V: besonders in den Ulmenpflanzungen weit verbreitet.

203 Strymon pruni L.
Fl: ab Mitte Juni. V: vereinzelt.

205 Callophrys rubi L.
Fl: Mitte April—Mai, und wieder im Juli—August in zweiter Folge. V: häufig.

211 Heodes virgaureae L.
Fl: Ende Juni—August. V: lokal in feuchten Waldlichtungen.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download www.zobodat.at

220 Heodes tityrus Poda (= dorilis Hufn.).
1. Gen. gen. vern. vernalis Rebel. Fl: ab April, 2. Gen. gen. aest. tityrus Poda., ab Mitte Juli—August. V: weit verbreitet und häufig.

221 Lycaena helle Schiff. (amphidamas Esp.)
Fl: Mitte Mai. V: Schuttermoor, sehr lokal und selten.

219 Lycaena phlaeas L.
Fl: Mitte April—Mai, dann im Juli, und auch im September, Oktober. V: häufig.

217 Palaeochrysophanus (Chrysophanus auct.) hippothoe L.
Fl: Mai—Juni. V: sehr lokal nördlich Neuburg.

226 Everes (Lycaena auct.) argiades Pall.
Fl: 1. Gen. gen. vern. argiades Pall. ab Mitte März. 2. Gen. gen. aest. tiresias Rott. ab Mitte Juli. V: Nicht selten in den Auwaldniederungen.

261 Cupido minimus Fuessl.
Fl: Ende April—Mai, und ab Mitte Juli in zweiter Folge. V: lokal nicht häufig.

269 Celastrina argiolus L.
Fl: 1. Gen. Ende März—Mai. 2. Gen. gen. aest. parvipuncta Fuchs., Mitte Juli. V: lokal im Auwald.

234 Philotes baton Bergstr.
Fl: Mai und ab Mitte Juli. V: lokal nicht häufig westlich Neuburg, Riedensheim.

263 Glaucopsyche alexis Poda. (cyllarus Rott.).
Fl: Ende April—Juni. V: nicht häufig in den Auwaldniederungen.

265 Maculinea alcon Schiff.
Fl: Mitte Juli. V: lokal nicht häufig.

266 Maculinea teleius Bergstr. (euphemus Hbn.).
Fl: Ende Juni—Juli. V: lokal häufig auf Sumpfwiesen.

268 Maculinea nausithous Bergstr. (arcas Rott.).
Fl: ab Ende Juni—Juli. V: lokal.

267 Maculinea arion L.
Fl: Ende Juni. V: vereinzelt im Mischwald.

241 Lycaeides idas L. (Lycaena argyrognomon auct.) ssp. lycidasoides Beuret.
Fl: Mitte Mai—Juni, und Mitte Juli bis August. V: Häufig entlang dem Donauufer.

229 Lycaeides argyrognomon Bergstr.
Fl: Mitte Mai—Juni, und Juli bis August. V: lokal häufig entlang den Uferböschungen.

228 Plebejus argus L. ssp. aegon Schiff.
Fl: Juni—August. V: völlig lokal.

242 Aricia agestis Schiff. (astrarche Bergstr., medon Hufn.).
Fl: Mai und wieder im Juli. V: nicht häufig. Warme Hänge.

243 Eumedonia chiron Rott. (eumedon Esp.).
Fl: Mitte Juni—Juli. V: lokal nördlich Neuburg, selten.

262 Cyaniris semiargus Rott.
Fl: Juni—Juli. V: häufig.

247 Polyommatus icarus Rott.
Fl: Mitte April—Mai, dann Mitte Juli bis August und September—Oktober. V: Stellenweise häufig.

249 Lysandra argester Bergstr. (hylas Esp.).
Fl: Ende Juli. V: lokal auf den Jurahängen, einzeln.

252 Lysandra bellargus Bergst.
Fl: Ende Mai, in erster Gen. und Ende Juli in 2. Gen. V: lokal häufig.

253 Lysandra coridon Poda.
Fl: Mitte Juli. V: sehr verbreitet im Flachland und Hügelgebiet.
(Den Hybrid polonus Z. [bellargus x coridon] fing ich am 10. 6. 50 am Donauufer bei Bergheim.)

250 Meleageria daphnis Schiff. (meleager Esp.).
Fl: Juli—August. V: lokal einzeln, an Kalkhängen westlich Neuburg-Donau. (Fortsetzung folgt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: 65

Autor(en)/Author(s): Müller Rudolf

Artikel/Article: Die Großschmetterlinge von Neuburg/Donau und seiner Umgebung 51-52